

Amtsblatt

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Nürnberg für das Haushaltsjahr 2024

Auf Grund von Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, i.d.F. der Bek. vom 22.8.1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385, 586), hat der Stadtrat am 23. November 2023 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen, die hiermit gemäß Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung bekannt gemacht wird:

I.

§ 1

(1) Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit festgesetzt; er schließt

1. im Ergebnishaushalt mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge von	2.438.858.219 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	2.503.726.908 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	- 64.868.689 €
2. im Finanzhaushalt	
a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	2.368.907.876 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	2.274.410.902 €
und einem Saldo von	94.496.974 €
b) aus Investitionstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	139.957.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	397.498.200 €
und einem Saldo von	- 257.541.200 €
c) aus Finanzierungstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	200.000.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	102.620.400 €
und einem Saldo von	97.379.600 €
d) und dem Saldo des Finanzhaushalts von	- 65.664.626 €

ab.

(2) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg“ für 2024 wird

a) nach dem Erfolgsplan festgesetzt:	
er schließt	
in den Erträgen mit	113.744.000 €
und in den Aufwendungen mit	105.530.000 €
ab.	
b) nach dem Vermögensplan festgesetzt:	
er schließt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	126.679.000 €
ab.	

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Nürnberg

- (3) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „NürnbergStift“ für 2024 wird
- a) nach dem Erfolgsplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Erträgen mit 48.627.146 €
 - und in den Aufwendungen mit 50.626.405 €ab.
 - b) nach dem Vermögensplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Einnahmen und Ausgaben mit 5.336.206 €ab.
- (4) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg“ für 2024 wird
- a) nach dem Erfolgsplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Erträgen mit 91.722.000 €
 - und in den Aufwendungen mit 91.394.000 €ab.
 - b) nach dem Vermögensplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Einnahmen und Ausgaben mit 9.003.000 €ab.
- (5) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Franken-Stadion Nürnberg“ für 2024 wird
- a) nach dem Erfolgsplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Erträgen mit 1.719.510 €
 - und in den Aufwendungen mit 4.399.900 €ab.
 - b) nach dem Vermögensplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.383.948 €ab.
- (6) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „NürnbergBad“ für 2024 wird
- a) nach dem Erfolgsplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Erträgen mit 6.740.000 €
 - und in den Aufwendungen mit 15.973.455 €ab.
 - b) nach dem Vermögensplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Einnahmen und Ausgaben mit 38.607.455 €ab.
- (7) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg“ für 2024 wird
- a) nach dem Erfolgsplan festgesetzt:
er schließt
 - in den Erträgen mit 49.012.005 €
 - und in den Aufwendungen mit 162.442.731 €ab.

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Nürnberg

b) nach dem Vermögensplan festgesetzt:
er schließt

in den Einnahmen und Ausgaben mit

61.206.000 €

ab.

§ 2

- (1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 200.000.000 € festgesetzt.
- (2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebes „Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg“ wird auf 69.000.000 € festgesetzt.
- (3) Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebes „NürnbergStift“ sind nicht vorgesehen.
- (4) Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebes „Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg“ sind nicht vorgesehen.
- (5) Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebes „Franken-Stadion Nürnberg“ sind nicht vorgesehen.
- (6) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebes „NürnbergBad“ wird auf 20.046.900 € festgesetzt.
- (7) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebes „Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg“ wird auf 30.702.000 € festgesetzt.

§ 3

- (1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren wird auf 1.174.296.000 € festgesetzt.
- (2) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebes „Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg“ wird auf 71.367.000 € festgesetzt.
- (3) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebes „NürnbergStift“ wird auf 67.565.000 € festgesetzt.
- (4) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebes „Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg“ wird auf 12.144.000 € festgesetzt.
- (5) Im Vermögensplan des Eigenbetriebes „Franken-Stadion Nürnberg“ werden keine Verpflichtungsermächtigungen festgesetzt.
- (6) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebes „NürnbergBad“ wird auf 10.580.000 € festgesetzt.
- (7) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Eigenbetriebes „Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg“ wird auf 40.200.000 € festgesetzt.

§ 4

entfällt *)

§ 5

- (1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan wird auf 280.000.000 € festgesetzt.
- (2) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg“ wird auf 19.000.000 € festgesetzt.
- (3) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „NürnbergStift“ wird auf 7.930.000 € festgesetzt.
- (4) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg“ wird auf 15.287.000 € festgesetzt.
- (5) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Franken-Stadion Nürnberg“ wird auf 1.500.000 € festgesetzt.
- (6) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „NürnbergBad“ wird auf 9.900.000 € festgesetzt.
- (7) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg“ wird auf 22.730.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2024 in Kraft.

II.

Die Regierung von Mittelfranken hat als Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung mit Schreiben vom 05.02.2024, RMF-SG12-1512-5-14-4 genehmigt.

III.

Der Haushaltsplan steht gemäß Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung unter www.stadtfinanzen-verwaltung.nuernberg.de öffentlich zur Verfügung.

Nürnberg, 19. Februar 2024
STADT NÜRNBERG

Marcus König
Oberbürgermeister

*) Nachrichtlich:

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer wurden in der Satzung vom 5. April 2017 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A):	332 v.H.
	b) für die übrigen Grundstücke (Grundsteuer B):	555 v.H.
2.	Gewerbesteuer	467 v.H.



Bekanntmachung über den Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2022 von Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN)

Entsprechend § 25 Abs. 4 der Eigenbetriebsverordnung wird die Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN) öffentlich bekannt gegeben.

Der Jahresabschluss wurde von der Fa. Baker Tilly GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüft. Unter dem 24. April 2023 wurde dem Jahresabschluss der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Stadtrat hat am 13. Dezember 2023 – nach Begutachtung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Nürnberg vom 29. November 2023 – die Feststellung des Jahresabschlusses, die uneingeschränkte Entlastung der Werkleitung und den Vortrag des Jahresgewinns auf neue Rechnung beschlossen.

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022 sowie der zugehörige Lagebericht liegen vom 22.04.2024 bis 25.04.2024 und vom 29.04.2024 bis 02.05.2024 im Betriebsgebäude Nürnberg, Am Pferdemarkt 27, Zimmer 122 / 1. OG, während der allgemeinen Geschäftszeiten zur Einsicht auf.

Stadt Nürnberg
Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg



Änderung des Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 4670 „Gleiwitzer Straße“

Der Stadtplanungsausschuss hat am 14.12.2023 beschlossen den Geltungsbereich zum Bebauungsplan - Entwurf Nr. 4670 „Gleiwitzer Straße“ für ein Gebiet nordöstlich der Gleiwitzer Straße zwischen Poststraße und Ringbahn zu ändern.

Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch wird dies hiermit ortsüblich bekannt gemacht. Zum räumlichen Geltungsbereich wird auf den abgedruckten Plan zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung hingewiesen.

Stadt Nürnberg - Stadtplanungsamt



Veröffentlichung im Internet des Bebauungsplan-Entwurfs Nr. 4670 „Gleiwitzer Straße“

Durch den Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen im Plangebiet für ein Gewerbegebiet geschaffen werden. Darüber hinaus soll der Waldstreifen an der Gleiwitzer Straße erhalten werden. Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt in enger Abstimmung mit dem Investor.

Im Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan (FNP) ist der Planbereich weitestgehend als Gewerbliche Baufläche dargestellt. Eine Entwicklung aus dem FNP ist somit gegeben.

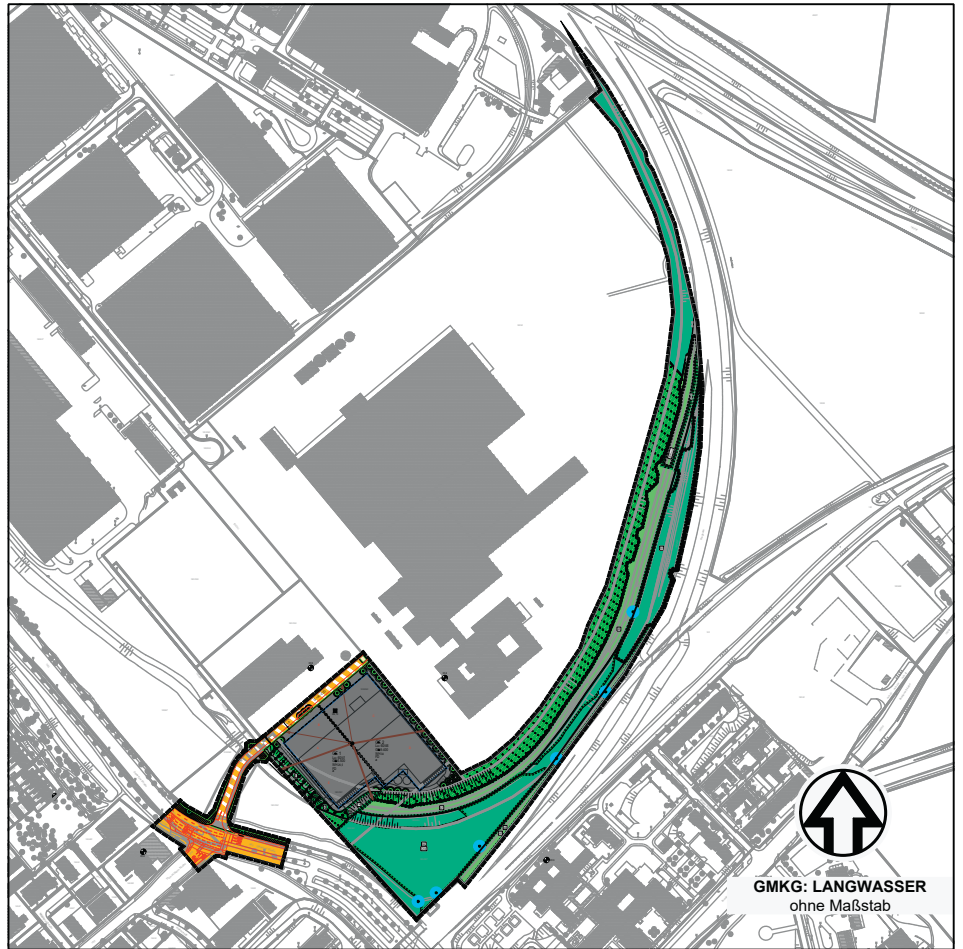
Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem abgedruckten Lageplan.

Der Bebauungsplan-Entwurf Nr. 4670 „Gleiwitzer Straße“ für ein Gebiet nordöstlich der Gleiwitzer Straße zwischen Poststraße und Ringbahn wurde mit Beschluss des Stadtplanungsausschusses vom 14.12.2023 gebilligt.

Der Entwurf wird vom 29.02.2024 bis einschließlich 02.04.2024 im Internet veröffentlicht (§ 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)).

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und liegen mit aus (§ 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB).

- 1 Begründung mit Anlagen vom 31.10.2023
- 2 Umweltbericht zum Bebauungsplan vom 31.10.2023
- 3a Eingegangene umweltrelevante Stellungnahmen der Behörden
- 3b Eingegangene umweltrelevante Stellungnahmen von Verbänden (Es liegen keine Stellungnahmen vor)
- 3c Eingegangene umweltrelevante Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit
- 4 Artenschutz-Konzept für die geplante Bebauung von Grundstücken an der Gleiwitzer Straße / Poststraße in Nürnberg (Bebauungsplan 4670 Gleiwitzer Straße) – überarbeitete Fassung, Stand Oktober 2023



LAGEPLAN ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 4670 "GLEIWITZER STRASSE" für ein Gebiet nordöstlich der Gleiwitzer Straße zwischen Poststraße und Ringbahn

■ ■ ■ ■ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
Stadtplanungsamt / Verbindliche Bauleitplanung

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung / Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet.

- | | |
|--|---|
| (31. Oktober 2023 / H 23 4345 02 DH 10 / GBH Geoconsult) | (16. Dezember 2022 / H 22 431900 TM 13 / GBH Geoconsult) |
| 5 Naturschutzfachliche Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung für die geplante Bebauung von Grundstücken an der Gleiwitzer Straße / Poststraße in Nürnberg (Bebauungsplan 4670 Gleiwitzer Straße) – überarbeitete Fassung, Stand Oktober 2023 (31. Oktober 2023 / H 23 4345 01 DH/KA 10 / GBH Geoconsult) | 9 Entwässerungskonzept zum Bebauungsplan Nr. 4670 „Gleiwitzer Straße“ (19.10.2022 / Ingenieurbüro Christofori und Partner) |
| 6 Baugrunduntersuchung für einen Teilbereich des Neubaus einer Verbindungsstraße zwischen Gleiwitzer Straße und Poststraße in Nürnberg (Langwasser-Nord) (21. Oktober 2023 / H 22 4305 00 NV 1 / GBH Geoconsult) | 10 Konzept Entwässerung, M: 1:1000 (19.10.2022 / Ingenieurbüro Christofori und Partner) |
| 7 orientierende Baugrunduntersuchung für eine gewerbliche Nutzung in der Poststraße in Nürnberg im Rahmen des Bebauungsplans Nr. 4670 (29. März 2021 / H 21 4064 00 AB1 / GBH Geoconsult) | 11 Klimaökologische Auswirkungen der geplanten Gewerbegebietentwicklung Poststraße 8 / Gleiwitzerstraße 70 in Nürnberg - Gutachterliche Stellungnahme zum Einfluss der beabsichtigten Nutzungsänderung auf das Schutzgut Klima (Dezember 2022, Redaktionell geändert am 03.08.2023 / GEO-NET Umweltconsulting GmbH) |
| 8 Bodenschutzkonzept für die Errichtung einer Halle mit Zufahrtsstraße innerhalb des Bebauungsplans 4670 „Gleiwitzer Straße“ in Nürnberg | 12 Energiekonzept B-Plan Poststraße – Screening-Konzept auf Basis erster städtebaulicher Festlegungen (Stand 30.03.2023 / Dr. Burkhard Schulze Darup, Architekt) |
| | 13 Schallmisionsschutz in der Bauleitplanung (5.Mai 2023 / 15368.4 / Wolfgang Sorge Ingenieurbüro für Bauphysik) |

Die o.a. Unterlagen enthalten umweltbezogene Informationen zu den folgenden Themenfeldern:

Übergeordnete Vorgaben:

- o Landschaftsplanerische Vorgaben der Landes- und Regionalplanung **1 / 2 / 3a**
- o aus dem Arten- und Biotopschutzprogramm (ABSP) zu übergeordneten naturschutzfachlichen Zielen **1 / 5**
- o Aussagen aus dem wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplan zu landschaftsplanerischen Zielvorgaben **1 / 2 / 3a**

Schutzgut Pflanzen und Tiere:

- o Beschreibung der vorhandenen Vegetation **1 / 2**
- o Aussagen zu Auswirkungen der geplanten Bebauung auf die vorhandene Vegetation **1 / 2 / 3a**
- o Aussagen zu geplanten Bepflanzungen **1 / 2**
- o Aussagen zu vorhandenen Artvorkommen aus der Artenschutzkartierung Bayern und aus den im Rahmen der speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung durchgeführten Kartierungen im Geltungsbereich und dessen Umgebung **1 / 2 / 4 / 5**
- o Aussagen zu Auswirkungen der Planung auf geschützte Arten und zu artenschutzfachlichen Konfliktvermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen **1 / 2 / 4 / 5**
- o Beschreibung der vorgesehenen Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung des Eingriffs **1 / 2**
- o Beschreibung der vorgesehenen Maßnahmen zur Konfliktvermeidung und zur Sicherung der kontinuierlichen ökologischen Funktionalität **1**
- o Ermittlung der Eingriffsintensität durch Erhebung des Vegetationsbestandes sowie der Zustände der übrigen Schutzgüter und Gegenüberstellung mit den geplanten Nutzungen **1**
- o Beschreibung der geplanten Ausgleichsmaßnahmen **1 / 2**
- o Hinweise zum Monitoring: Kontrolle der Entwicklung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen / Überprüfung der erwarteten Umweltauswirkungen **1**

Schutzgut Boden:

- o Aussagen zu Bodenarten, Geologie, Bodenuntersuchungen im Geltungsbereich, Altlasten und Bewertung der Auswirkungen der geplanten Bebauung **1 / 2 / 3a / 5 / 6 / 7 / 8**
- o Aussagen zum Flächenverbrauch sowie zu Flächennutzung und Erschließung **1 / 2 / 3a / 3c / 6 / 7 / 8**

Schutzgut Wasser:

- o Aussagen zu Grundwasser und Bewertung der Auswirkungen der geplanten Bebauung **1 / 2 / 4 / 6 / 7**
- o Aussagen zur Versorgung des Baugebietes mit Trink-, Brauch- und Löschwasser, zur Regelung der Entsorgung von Ab- und Niederschlagswasser **1 / 2 / 3a / 10**

Schutzgut Klima/Luft:

- o Aussagen zu Kaltluftabflussbahnen, Vorgaben des Stadtklimagutachtens und Bewertung/Einstufung der Planung **1 / 2 / 11 / 12**
- o Aussagen zu Vermeidungs- und Verringerungsmaßnahmen hinsichtlich des Schutzgutes Klima/Luft **1 / 2 / 3c / 11**
- o Aussagen zum Luft-Immissionsschutz **1**

Schutzgut Kultur/Sachgüter:

- o Aussagen zu Bodendenkmälern im Plangebiet und Bewertung/Einstufung der Planung **1**

Schutzgut Landschaftsbild:

- o Aussagen zur Einbindung der Bauflächen in die Landschaft **1 / 2 / 3a**
- o Aussagen zum Landschafts- und Ortsbild sowie zur Bewertung/Einstufung Planung **1 / 2**

Schutzgut Mensch (Erholung, Gesundheit, Lärm)

- o Aussagen zu vorhandenen Lärmbelastungen und zum Immissionsschutz (Lärmkontingente/Lärmschutzmaßnahmen) **1 / 3a / 3c / 13**
- o Aussagen zur Störfallvorsorge **1**

Sonstige umweltrelevante Informationen

- o Darlegung der Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern **1**
- o Prognose des Umweltzustands unter Berücksichtigung der Durchführung der Planung und einer Null-Variante sowie Diskussion anderer Bauvarianten innerhalb des Geltungsbereichs **1**

Veröffentlichung im Internet

Die Unterlagen können vom 29.02.2024 bis einschließlich 02.04.2024 auf der Internetseite des Stadtplanungsamts unter <https://www.nuernberg.de/internet/stadtplanung/oeffentlichkeitsbeteiligung.html> eingesehen werden.

Gleichzeitig können die Unterlagen im Stadtplanungsamt, Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg, im 1. Obergeschoss (Zimmer 105, bitte Eingang Stadtplanungsamt benutzen) im o.g. Zeitraum während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr) eingesehen werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die planungsrechtliche Beratung: 0911 / 231-3004. Die planungsrechtliche Beratung ist zu folgenden Zeiten erreichbar: Mo 8:30 bis 15:30 Uhr, Mi und Fr 8:30 bis 12:30 Uhr.

Während der Frist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Abgabe der Stellungnahmen soll elektronisch über die Dialogfunktion auf der Internetseite oder per E-Mail erfolgen. Bei Bedarf ist die Abgabe der Stellungnahme auch in anderer schriftlicher Form sowie während der Dienststunden zur Niederschrift möglich. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie eine Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Dies wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Stadt Nürnberg - Stadtplanungsamt



Anwesen Fürther Straße 326 RG, Gemarkung/Flurnr.: Höfen 1031 / 6 Baugenehmigung für die Nutzungsänderung von Gewerberäumen im EG in Wohnungen,

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 09.02.2024, **Aktenzeichen B2-2023-482** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft



**LORENZ
WUNNER**
Holzbau · Zimmerei · Treppenbau
90441 Gustav-Adolf-Straße 46
☎ 66 24 10, Fax (09 11) 66 84 86
@ holzbau-wunner@web.de

Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-2 47 58 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 10, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Rauhackerstraße 3,5,9, Gemarkung/Flurnr.: Höfen 681 Baugenehmigung für den Sozial- campus Rauhackerstraße

a) Errichtung von 4 Wohngebäuden für Obdachlose

b) Nutzungsänderung von Werkstatt (EG) + Wohnung (DG) zu Büro (EG + DG) + Wohnung (DG) (Stadtteilhaus) sowie Nutzungsänderung von einer Werkstatt mit Remise zu einem Fahrradhaus

1. Tektur

**zu a) über Errichtung von 3 Wohngebäuden für Obdachlose,
zu b) über innere bauliche Änderungen des Stadtteilhauses**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 21.02.2023, **Aktenzeichen B1-2023-89** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zur Beseitigung bestimmter genau festgelegter Bäume und unter Zulassung von Abweichungen nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öf-

fentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 87 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer 7, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Vorjurastraße, Gemarkung/Flurnr.: Katzwang 170 / 2 Baugenehmigung für die Errichtung einer Wohnanlage (BA2) mit 8 freifinanzierten Wohngebäuden (78 Wohneinheiten) und Tiefgarage (Haus A - H) sowie teilweise Abtragung des vorhandenen Erdwalls

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 14.02.2024, **Aktenzeichen B2-2023-457** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zur Beseitigung bestimmter genau festgelegter Bäume und unter Zulassung von Abweichungen nach nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden

(Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 86 und (0911) 231-43 27 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer U110, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Vorjurastraße, Gemarkung/Flurnr.: Katzwang 170 / 2 Baugenehmigung für die Errichtung einer Wohnanlage (BA3) mit 9 frei- finanzierten Wohngebäuden (122 Wohneinheiten) und Tiefgarage (Häu- ser J - R) sowie teilweise Abtragung des vorhandenen Erdwalls

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 14.02.2024, **Aktenzeichen B2-2023-458** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zur Beseitigung bestimmter genau festgelegter Bäume und unter Zulassung von Abweichungen nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung.

Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 86 und (0911) 231-43 27 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer U110, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Anwesen Vorjurastraße, Gemarkung/Flurnr.: Katzwang 170 / 81 Baugenehmigung für die Errichtung von einer Wohnanlage (BA1)

**a) Haus 1/2 mit Kita und 32 geförder-
ten Wohnungen (EOF) und**

**b) Haus 3 (Landmark) mit 34 geförder-
ten Wohnungen, 10 geförderten Al-
tenwohnungen, 4 Gewerbeeinheiten
und Tiefgarage sowie Abtragung des
vorhandenen Erdwalls**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 14.02.2024, **Aktenzeichen B1-2023-122** wurde die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zur Beseitigung bestimmter genau festgelegter Bäume und unter Zulassung von Abweichungen nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Da am Verfahren mehr als 20 Eigentümer oder Erbbauberechtigte von benachbarten Grundstücken beteiligt sind, wird die notwendige Zustellung einer Ausfertigung der Baugenehmigung durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage** bei dem Bayer. Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach, **schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form** erhoben werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich **elektronisch** einreichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung der Klage entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de). Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten bei Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Hinweis:

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form gestellt werden.

Hinweise zur Akteneinsicht:

Beteiligte können die Akten des Baugenehmigungsverfahrens bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 9.00 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 9.00 - 12.30 Uhr) nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-43 86 und (0911) 231-43 27 im Amtsgebäude Johannesgasse 3, Zimmer U110, einsehen. Sie können auch einen Abdruck der Baugenehmigung schriftlich anfordern.

Stadt Nürnberg - Bauordnungsbehörde



Umlegung Bielefelder Straße West Gemarkung Wetzendorf

Bekanntmachung über den Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit der Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 5 gemäß § 76 des Baugesetzbuches (BauGB)

Die Vorwegnahme der Entscheidung Nr. 5 gemäß § 76 BauGB vom 05.02.2024 betreffend das Grundstück Flst.Nr. 434/3, Gemarkung Wetzendorf, ist am 15.02.2024 unanfechtbar geworden.

Die Unanfechtbarkeit wird gemäß § 71 Abs. 1 (BauGB) hiermit bekannt gemacht.

Stadt Nürnberg

Amt für Geoinformation und Bodenordnung Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses



Vollzug des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG);

Planfeststellungsverfahren mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung für den Neubau einer zweigleisigen Straßenbahntrasse von der bestehenden Wendeschleife Gibitzenhof entlang der Dianastraße und der Minervastraße zur bestehenden Haltestelle Finkenbrunn im Bereich der Kreuzung Minervastraße/Julius-Loßmann-Straße/Finkenbrunn im Stadtgebiet Nürnberg

Die Stadt Nürnberg hat für das im Betreff genannte Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 5 UVPG.

Für die Durchführung der Umweltverträglichkeitsprüfung hat die Stadt Nürnberg insbesondere folgende Unterlagen vorgelegt:

- Erläuterungsbericht
- Übersichtskarte
- Übersichtslageplan mit Luftbild
- Bestandslagepläne mit Sparten
- Lagepläne
- Trassierungslagepläne Straßenbahn
- Bestandslagepläne Fahrleitung
- Rückbaulagepläne Fahrleitung
- Lageplan Gesamtübersicht Fahrleitung
- Lagepläne Fahrleitung
- Höhenpläne
- Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Grunderwerbsverzeichnis
- Lagepläne Grunderwerb
- Regelungsverzeichnis
- Lagepläne Regelungsverzeichnis
- Unterlagen betreffend die Ermittlung der Belastungsklassen und die Bemessung des Fahrbahnoberbaus von betroffenen Straßen
- Planblätter mit Querschnittszeichnungen
- Erläuterungsbericht Unterwerk Finkenbrunn
- Prognoseberechnung und Beurteilung der elektromagnetischen Felder gemäß 26. BImSchV betreffend Unterwerk Finkenbrunn
- Unterlage betreffend die Berechnung und Beurteilung der Luftschallimmissionen
- Unterlage betreffend die Prognose und Beurteilung der Körperschall- und Erschütterungsimmissionen
- Unterlage betreffend die Berechnung und Beurteilung der Schallimmissionen während der Bauarbeiten auf Basis der AVV Baulärm
- Unterlage betreffend die Untersuchung der Luftschallimmissionen eines Unterwerks nach TA Lärm
- Erläuterungsbericht Entwässerung
- Unterlagen mit wassertechnischen Berechnungen
- Lagepläne Einzugsflächen

- Naturschutzfachliche Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP)
- Unterlage zur Umweltverträglichkeitsprüfung
- Klimaschutzgutachten.

Gegenstand des Vorhabens ist der Neubau einer ca. 1,7 km langen zweigleisigen Straßenbahntrasse von der bestehenden Wendeschleife Gibitzenhof entlang der Dianastraße und der Minervastraße zur bestehenden Haltestelle Finkenbrunn im Bereich der Kreuzung Minervastraße/Julius-Loßmann-Straße/Finkenbrunn. Die neue Straßenbahntrasse schließt im Bereich der Einmündung der Löffelholzstraße in die Dianastraße an die dort bereits heute existierenden Straßenbahngleise an. Die neuen beiden Gleise verlaufen zunächst im Mittelstreifen der Dianastraße. Im Zulauf auf die über die Dianastraße hinweg führende Eisenbahnüberführung verlassen die Gleise den Mittelstreifen; bis nach der Querung der Eisenbahnüberführung werden sie im Bereich der stadteinwärtigen (östlichen) Fahrbahn der Dianastraße geführt. Nach dem Passieren der Unterführung schwenken die beiden neuen Gleise in den Mittelstreifen der Minervastraße ein und verlaufen sodann dort weiter bis zur schon existierenden Haltestelle Finkenbrunn. Hier schließen die neuen Gleise wiederum an schon vorhandene Straßenbahngleise an. Die notwendigen baulichen Anpassungsmaßnahmen im Bereich dieser Haltestelle erstrecken sich in etwa bis auf Höhe der Paumannstraße. Bestandteil des Vorhabens ist außerdem ein zweigleisiger Abzweig von den neuen Straßenbahngleisen in der Minervastraße in den in nordöstlicher Richtung führenden Ast der Julius-Loßmann-Straße, der an die dort schon vorhandenen Gleisanlagen angeschlossen wird. Die neuen Straßenbahngleise sollen überwiegend mit Rasengleisen ausgestattet werden, nur im Bereich der Querung der Eisenbahnüberführung sowie an Einmündungen und in Bereichen, wo Straßenfahrzeuge Gleise überfahren können, werden die geplanten Rasengleise unterbrochen und kommen andere Oberbauformen zum Einsatz.

Im Rahmen des Vorhabens sind zwei neue Straßenbahnhaltestellen geplant. Die bisherige Endhaltestelle Gibitzenhof wird durch eine neue Haltestelle im Mittelstreifen der Dianastraße ersetzt. Diese ist südlich der Einmündung der Löffelholzstraße geplant. Daneben entsteht auf Höhe des Minervaplatzes eine neue Haltestelle. Ferner wird die bereits existierende Haltestelle Finkenbrunn im Rahmen des Vorhabens baulich angepasst. Die bestehende Wendeschleife Gibitzenhof wird bei der Vorhabensumsetzung zurückgebaut. Im Gegenzug ist eine neue Wendeschleife geplant, welche unmittelbar nördlich der Einmündung der Nimrodstraße in die Dianastraße auf einem Areal zwischen der Dianastraße und dem Frankenschneidweg vorgesehen ist.

Zur Versorgung der neuen Straßenbahntrasse mit Fahrstrom ist ein neues Unterwerk (ein Umspannwerk, das für den Straßenbahnbetrieb notwendigen Strom bereitstellt) geplant. Das Gebäude, das die hierfür notwendigen technischen Anlagen aufnehmen soll, ist auf einem Grundstück unmittelbar südwestlich der Eisenbahnüberführung über die Julius-Loßmann-Straße geplant.

Am Straßenraum innerhalb des vom Vorhaben betroffenen Areals sind bauliche Anpassungen insbesondere im Bereich der geplanten Haltestellen sowie von Kreuzungen und Einmündungen vorgesehen. Für den motorisierten Individualverkehr steht in der Dianastraße und der Minervastraße zukünftig jeweils ein Fahrstreifen je Fahrtrichtung zur Verfügung, teilweise kommen noch Abbiegespuren im Bereich durch Ampeln geregelter Knotenpunkte hinzu. Am Knotenpunkt Minervastraße/Julius-Loßmann-Straße/Finkenbrunn etwa entfällt in der Minervastraße in stadtauswärtiger Fahrtrichtung zukünftig die Linksabbiegespur. Die im vorhabensbetroffenen Bereich verlaufenden Geh- und Radwege werden an die infolge des Vorhabens veränderten Gegebenheiten vor Ort angepasst.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Kompensationsmaßnahmen werden Grundstücke in der Gemarkung Gibitzenhof (Stadt Nürnberg) beansprucht.

Die Planunterlagen (Zeichnungen und Erläuterungen) der Stadt Nürnberg (einschließlich der schon genannten Unterlagen) liegen in der Zeit vom

04.03.2024 bis 03.04.2024

bei der Nürnberg Servicebetrieb Öffentlicher Raum, Wegerecht und Planfeststellung, Sulzbacher Straße 2-6, 90489 Nürnberg, Zi. 103, 1. OG während der Dienststunden am Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr und am Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Zudem werden die Unterlagen im Internetauftritt der Regierung von Mittelfranken (www.regierung.mittelfranken.bayern.de) unter „Service“ > „Planfeststellung“ > „Planfeststellungsunterlagen“ veröffentlicht; maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen (Art. 27a des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes – BayVwVfG). Der Inhalt dieser Bekanntmachung ist an der genannten Stelle des Internetauftritts der Regierung ebenso einsehbar. Ferner sind die genannten Unterlagen sowie der Inhalt dieser Bekanntmachung über das zentrale Internetportal gemäß § 20 UVPG (<https://www.uvp-verbund.de>) zugänglich. Maßgeblich ist auch insoweit der Inhalt der ausgelegten Unterlagen (§ 20 Abs. 2 UVPG).

1. Jeder, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **03.05.2024**, bei der Stadt Nürnberg Servicebetrieb Öffentlicher Raum, SÖR-3-SW, Sulzbacher Straße 2-6, 90489 Nürnberg oder bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen und an die Adresse poststelle@reg-mfr.bayern.de zu übermitteln. **Einwendungen mit „konventioneller“ E-Mail ohne qualifizierte elektronische Signatur sind unwirksam.**

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach Art. 74 BayVwVfG einzulegen, können bis zum Ablauf der genannten Frist bei den genannten Stellen zu dem Plan Stellung nehmen.

Nach Ablauf der genannten Einwendungsfrist sind alle Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, für das Verwaltungsverfahren ausgeschlossen (§ 21 Abs. 4 UVPG). Dies gilt auch für Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach Art. 74 BayVwVfG einzulegen, von der Auslegung des Plans.
3. Die Anhörungsbehörde kann von einer Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen absehen (§ 29 Abs. 1a Nr. 1 PBefG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben bzw. eine Stellungnahme abgegeben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendung wird der Vertreter (Art. 17 BayVwVfG), von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an diejenigen, die Einwendungen erhoben bzw. eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Plans tritt die Veränderungssperre nach § 28a Abs. 1 PBefG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Vorhabensträger ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 28a Abs. 3 PBefG).

8. Da für das Vorhaben eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist, wird darauf hingewiesen, dass

– die für das Verfahren und für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde die Regierung von Mittelfranken ist,

– über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,

– mit den ausgelegten Planunterlagen ein UVP-Bericht nach § 16 UVPG vorgelegt wurde,

– über die Planunterlagen hinaus keine entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen der Behörde vorliegen und

– die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 18 UVPG ist.

9. Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorhabensträger nach § 28 Abs. 3a PBefG die Möglichkeit hat, eine vorläufige Anordnung zu beantragen, in der vorbereitende Maßnahmen oder Teilmaßnahmen zum Bau oder zur Änderung festgesetzt werden.

10. Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Auf Grund der seit dem 25.05.2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde (Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, poststelle@reg-mfr.bayern.de; örtlicher Datenschutzbeauftragter: Behördliche Datenschutzbeauftragte der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, datenschutzbeauftragte@reg-mfr.bayern.de) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit be-

urteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabensträger und seine beauftragten Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/datenschutz/index.html>.

Stadt Nürnberg
Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Marco Daume
Technischer Werkleiter



Kraftloserklärung einer Sparurkunde

Nach Abschluss des Aufgebotsverfahrens (Artikel 35-38 AGBGB) wird hiermit nach Artikel 39 AGBGB die verlorene, nachfolgend genannte Sparurkunde für kraftlos erklärt.

Nr. der Sparurkunde:
Sparkassenbuch 3650119856

Alle Ansprüche gegen die Sparkasse aus der verlorenen Sparurkunde sind damit erloschen.

Nürnberg, den 8. Februar 2024
SPARKASSE NÜRNBERG
Der Vorstand



Die Stadtverwaltung gedenkt ehrend ihrer Verstorbenen

im aktiven Dienst verstorben

01.01.2024	Klein Helmut	Schulhausmeister
06.01.2024	Holznapel Birgit	Mitarbeiterin im Verwaltungsdienst

im Ruhestand verstorben

04.01.2024	Dr. Schmitz Hans-Georg	Berufsmäßiger Stadtrat
05.01.2024	Bergmann Gertrud	Klinik- und Institutsarbeiterin
08.01.2024	Thüringer Irma	Blumenhilfe
10.01.2024	Reiß Anneliese	Apothekerin
12.01.2024	Denk Adolf	Straßenbauarbeiter
13.01.2024	Glumpak Darko	Mess- und Regelmechaniker
15.01.2024	Trometer Robert	Angestellter
16.01.2024	Brünner Elisabeth	Erzieherin
16.01.2024	von Linsingen Jutta	Realschulkonrektorin
17.01.2024	Leo Antonio	Straßenreiniger
17.01.2024	Würth Ida	Klinik- und Institutsarbeiterin
18.01.2024	Maurer Irmgard	Studiendirektorin
18.01.2024	Petridou Dafni	Reinigungskraft
18.01.2024	Sievert Gernot	Studiendirektor
18.01.2024	Wywiol Heinz	Studiendirektor
20.01.2024	Röck-Bedall Gisela	Oberstudienrätin
22.01.2024	Geißelbrecht Hermann	Gärtner
23.01.2024	Daum Brunhilde	Krankenschwester
25.01.2024	Eschenbacher Hermann	Technischer Oberamtsrat
26.01.2024	Zeitler Karl	Hundepfleger
29.01.2024	Balzke Norbert	Hauptbrandmeister

Leben braucht Erinnerung
Blumen trösten

Die Genossenschaft und Mitgliedsbetriebe helfen Ihnen dabei.
Wir gestalten Ihr Grab, betreuen es über das ganze Jahr und achten auf seinen würdevollen Zustand.

Grabpflege ist Lebenswerk

Westfriedhof Nordwestring 65 90419 Nürnberg Telefon: 09 11-37 97 52	Fürther Friedhof/Nord Erlanger Str. 103a 90765 Fürth Telefax: 09 11-787 98 55	Südfriedhof Julius-Lößmann Str. 75a 90469 Nürnberg Telefon: 09 11-48 14 55
---	---	--

Internet: www.grabpflege-nuernberg.de **E-Mail:** post@grabpflege-nuernberg.de

Abfluss verstopft? Rohrbruch?

Kundenbüro:
Neumühlweg 129
90449 Nürnberg
Tel. (0911) 68 93 680
Fax (0911) 68 42 55

KRS
Kanal und Rohr Sanierung

zwei starke Partner

RRS.de
www.RRS.de

Rohrreinigungs-Service RRS GmbH

MEISTER BETRIEB

Tag + Nacht Notdienst (kostenlose Servicenummer)
0800-68 93 680
freecall

- Kanalrenovation / Inlinertechnik
- Kanalreparatur / Kurzlinertechnik
- Kanalinstandsetzung / Edelstahlhülstechnik
- Neuverlegung
- Abdichtungsverfahren gegen Grundwasser
- Innenbeschichtungen
- Schachtsanierungen
 - Einbau von Rückstausicherungen, Fettscheidern, Schächten usw.

- Rohr-, Abfluss-, Kanalreinigung
- Hochdruckspülung & -reinigung
- Fettscheiderentleerung
- Dichtheitsprüfung (ATV, DIN-EN ...)
- Rohr-Kanal-TV-Untersuchung
- Kanal-Rohr-Sanierung
- Leitungsortung
- Signalnebelberauchung
- Ratten-Schutzklappe u.v.m.

Ausbildungsfachbetrieb

DWA Mitglied

TUV SUD

Vergabe von Bauleistungen und Leistungen durch die Stadt Nürnberg

Der Bau- und Vergabeausschuss hat am 21.12.2023 die Vergabe der nachstehend aufgeführten Lieferungen, Leistungen und Dienstleistungen beschlossen:

Art der Lieferung bzw. Leistung	Auftrag erteilt an Firma:
Beschaffung von 1.280 Mietlizenzen VMWare VSphere Enterprise Plus	Computercenter AG & Co. oHGLina-Ammon-Str. 9, 90471 Nürnberg
Reutersbrunnenstraße 34 Neubau und Generalsanierung des Areals mit verschiedenen Nutzern	
hier: Vergabe der Ingenieurleistungen Elektrotechnik im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens	ETPB Schön GmbH Beethovenstraße 4, 91448 Emskirchen
hier: Vergabe TGA-Planungsleistungen	Hubert + Freihart GbR Bahnhofplatz 26, 85072 Eichstätt
Jahresausschreibung 2024/25 zur Vergabe von Bauunterhaltsarbeiten Bereich Bau und Technik für die Gebäude und Anlagen der Stadt Nürnberg	
Hier: Gewerk Bodenbelagsarbeiten	BROCHIER Gebäudetechnik GmbH, 90480 Nürnberg Fleischmann Fußböden GmbH, 96129 Strullendorf Ludwig Fußbodensysteme GmbH, 91781 Weißenburg Müller Markus RAUMAUSSTATTUNG e.K., 90475 Nürnberg Simon Fußbodentechnik, 90431 Nürnberg
Hier: Gewerk Dachdeckungsarbeiten	Goss GmbH & Co.KG, 90441 Nürnberg Lederer Zimmerei GmbH, 91604 Flachslanden Preissinger GmbH Dachdeckergeschäft, 90441 Nürnberg Schmitt Peter + Erich GmbH & Co. KG, 90427 Nürnberg Scholl Dach GmbH, 90482 Nürnberg Seiler Dachdeckerei GmbH, 91438 Bad Windsheim Weidmann GmbH Dach und Gerüst, 90411 Nürnberg
Hier: Gewerk Elektrotechnik	Ade&Hetz GmbH & Co.KG Elektrotechnik, 90431 Nürnberg BGW Elektrotechnik GmbH, 90571 Schwaig Bischoff & Himsel Sanitär GmbH, 90530 Wendelstein Borries von Elektro evb, 90768 Fürth Braun Josef Inh. Markus Braun Elektrodienst, 90469 Nürnberg BROCHIER Gebäudetechnik GmbH, 90480 Nürnberg deffner Elektro Elektronik GmbH, 90482 Nürnberg DH Elektrotechnik GmbH, 90453 Nürnberg DoRo GmbH Fernmeldetechnik, 90475 Nürnberg Dotzauer Erich Elektro, 92342 Möning Dotzer Elektrotechnik GmbH, 92342 Möning Drechsler GmbH Elektrotechnik, 90427 Nürnberg e:tech Elektroservice, 90449 Nürnberg Engelhardt E. GmbH + Co. KG, 90419 Nürnberg EOS LED Technologie Informationstechnologie, 90471 Nürnberg ESS Elektrische Anlagen GmbH, 90441 Nürnberg Fleischmann Jürgen Elektroinstallation, 91126 Schwabach Frank-SIEM GmbH, 90441 Nürnberg GDS Sicherheitssysteme GmbH, 91639 Wolfsram-Eschenbach ges Gebäudetechnik und Elektroservice GmbH, 90441 Nürnberg Groninger & Wagner Elektro GmbH, 91207 Lauf Häberlein Christian GmbH, 90411 Nürnberg HEFFNER-BROCHIER, 90480 Nürnberg i-Check Elektro-und Blitzschutztechnik GmbH, 90571 Nürnberg Ludwig Hermann Elektroanlagen, 90453 Nürnberg MEYER Gerhard Elektro GmbH & Co. KG, 90451 Nürnberg Peters Gebrüder Gebäudetechnik GmbH, 85955 Ingolstadt

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Nürnberg

Jahresausschreibung 2024/25 zur Vergabe von Bauunterhaltsarbeiten Bereich Bau und Technik für die Gebäude und Anlagen der Stadt Nürnberg

Hier: **Gewerk Elektrotechnik**

Pruckner Thomas Elektro, 90411 Nürnberg
R+S solutions GmbH (Hauschner), 90475 Nürnberg
Rochholz Roland Elektro Sanitär Fliesen, 91245 Simmelsdorf
SAT Elektrotechnik GmbH, 90451 Nürnberg
SLS-Netzwerktechnik GmbH, 90768 Fürth
Stadelmann Elektro GmbH & Co., 90459 Nürnberg
Turban Jürgen R. Elektroinstallation, 90469 Nürnberg
W+P Elektrotechnik GmbH, 90451 Nürnberg
WAGNER EW Elektro OHG, 90425 Nürnberg
Weißbach Elektro GmbH, 92353 Postbauer-Heng
Wengenmaier GmbH, 90453 Nürnberg
Wild Herbert, 90453 Nürnberg

Hier: **Gewerk Erd-, Mauer-, Betonarbeiten**

Bau Kaiser GmbH, 90425 Nürnberg
Bayerische Asphalt und Umbauten-Bau GmbH, 90482 Nürnberg
Fallert & Schmidt GmbH + Co KG Bauunternehmung, 90475 Nürnberg
Haussen Friedrich GmbH & Co.KG, 90431 Nürnberg
Heinlein Bau und Raum GmbH & Co. KG, 91056 Erlangen
Kasparak Manfred Bauunternehmung, 90449 Nürnberg
Laise + Ruhm GmbH Bauunternehmung, 90441 Nürnberg
ROTHBAU Nürnberg GmbH, 90571 Schwaig
Schalk Xaver Bau-GmbH & Co, 90530 Wendelstein
Schenk GS Bauunternehmung GmbH, 90768 Fürth
WAGNER HANS Bauunternehmen, 90425 Nürnberg
WERNER BAU T. SANIERUNG GmbH, 90461 Nürnberg

Hier: **Gewerk Gefahrenmelde-/ Alarmanlagen**

Frank-SIEM GmbH, 90441 Nürnberg
GDS Sicherheitssysteme GmbH, 91639 Wolframs-Eschenbach
SAT Elektrotechnik GmbH, 90451 Nürnberg

Hier: **Gewerk Heizungsanlagen**

Baier Installation GmbH, 90431 Nürnberg
Bischoff & Himsel Sanitär GmbH, 90530 Wendelstein
Bohner Franz Installation GmbH & Co.KG, 90471 Nürnberg
Floßmann & Grünbeck GmbH, 90409 Nürnberg
Goss GmbH & Co.KG, 90441 Nürnberg
Häusler AH GmbH & Co. KG, 90439 Nürnberg
Heizungsbau Nürnberg GmbH, 90449 Nürnberg
Ortmann Claus Bad und Wärmetechnik, 90469 Nürnberg
Scheckel Haustechnik GmbH & Co. KG, 90469 Nürnberg
Schmitt Peter + Erich GmbH & Co. KG, 90427 Nürnberg

Hier: **Gewerk Kanalreinigung/-untersuchung**

BROCHIER Entwässerungstechnik, 90480 Nürnberg
Hubert Hermann GmbH Bauunternehmung, 90443 Nürnberg
ROHR-O-MATIC HEGENDÖRFER GmbH, 91189 Rohr
RRS GmbH Rohrreinigung-Service, 90449 Nürnberg
Schmitt Peter + Erich GmbH & Co. KG, 90427 Nürnberg

Hier: **Gewerk Klempnerarbeiten**

Goss GmbH & Co.KG, 90441 Nürnberg
Häusler AH GmbH & Co. KG, 90439 Nürnberg
Herold Reinhold Sanitärtechnik Flaschnerei GmbH, 90443 Nürnberg
Preissingen GmbH Dachdeckergeschäft, 90441 Nürnberg
Schmitt Peter + Erich GmbH & Co. KG, 90427 Nürnberg
Scholl Dach GmbH, 90482 Nürnberg
Seiler Bauspenglerei GmbH, 91438 Bad Windsheim
Zanetti & Co. Dach & Wand GmbH, 90431 Nürnberg

Jahresausschreibung 2024/25 zur Vergabe von Bauunterhaltsarbeiten Bereich Bau und Technik für die Gebäude und Anlagen der Stadt Nürnberg

Hier: **Gewerk Maler und Lackierarbeiten**

Baier Werner Malermeister, 90562 Kalchreuth
Dünfelder Olaf Malermeister, 90427 Nürnberg
Elbert Maler GmbH, 91052 Erlangen
Fesel Michael & Theo Malermeister GmbH, 90409 Nürnberg
FIMA GmbH, 90453 Nürnberg
Form & Farbe Ehmann GmbH Malerfachbetrieb, 90765 Fürth
Grünekleee Malerbetrieb GmbH, 91207 Lauf
Keil Reinhard Malermeister, 90411 Nürnberg
Kellermann Klaus Malermeister, 90411 Nürnberg
Lohse GmbH, 90408 Nürnberg
Mayer Franz GmbH Maler Lackierwerkstätten, 90408 Nürnberg
Portzky Karl-Dieter Malermeister, 90768 Fürth-Dambach
Rapp Uwe Malermeister, 90411 Nürnberg
Richter Richard Malermeister, 90453 Nürnberg
Seitz Egmont GmbH Malerwerkstätte, 90408 Nürnberg
SR Malereiunternehmen GmbH, 96129 Strullendorf
Steger Maler GmbH, 90475 Nürnberg
Trautmann Markus Malermeister, 90475 Nürnberg
Ulhaas G. GmbH, 90408 Nürnberg
Zellner Malermeister GmbH, 90408 Nürnberg

Hier: **Gewerk Metallbau-/ Schlosserarbeiten**

Ammon Beschläge-Handels GmbH, 90439 Nürnberg
Arnold Werner GmbH Bauschlosserei, 90427 Nürnberg
Bau Kaiser GmbH, 90425 Nürnberg
Buchner Schlosserei GmbH, 90592 Schwarzenbruck
Mages Stefan e.K. Schmiede Stahlbau, 90475 Nürnberg
MEUSEL + BECK Beschlagstechnik, 90431 Nürnberg
Produktiv-Genossenschaft e.G. Kunstschlosser, 90475 Nürnberg
Schmitt Peter + Erich GmbH & Co. KG, 90427 Nürnberg
Schneider J. GmbH Kunst und Bauschlosserei, 90429 Nürnberg
Stoll Hans Schlosserei + Anlagenbau GmbH, 90439 Nürnberg

Hier: **Gewerk Naturwerksteinarbeiten**

Haussen Friedrich GmbH & Co.KG, 90431 Nürnberg
Monolith Steinrestaurierung GmbH, 96049 Bamberg
Rauch F. X. GmbH & Co. KG, 80637 München
RÖHLICH FLIESEN GmbH, 90530 Wendelstein
Schöner Steinmetz GmbH, 90556 Cadolzburg
STEIN Restaurierung Grabmal Massivarbeit Ralf, 96052 Bamberg
Tussler Steinmetzbetrieb, 91452 Wilhelmsdorf
Weise Steinrestaurierung GmbH, 90614 Ammerndorf

Hier: **Gewerk Putz- und Stuckarbeiten**

Bayerische Asphalt und Umbauten-Bau GmbH, 90482 Nürnberg
FIMA GmbH, 90453 Nürnberg
Heinlein Bau und Raum GmbH & Co. KG, 91056 Erlangen
Laise + Ruhm GmbH Bauunternehmung, 90441 Nürnberg
Lehnert GmbH Stuckgeschäft, 90441 Nürnberg
Leutner & Krebs GmbH Stuckgeschäft, 90455 Nürnberg
Lombardia Markus Walter Stuck, 90207 Lauf
Müller Stuck & Trockenbau, 90441 Nürnberg
ROTHBAU Nürnberg GmbH, 90571 Schwaig
WERNER BAU T. SANIERUNG GmbH, 90461 Nürnberg

Hier: **Gewerk Sanitärinstallation Gas, Wasser**

Baier Installation GmbH, 90431 Nürnberg
Ballauff Haustechnik GmbH, 90475 Nürnberg
Bischoff & Himsel Sanitär GmbH, 90530 Wendelstein
Bohner Franz Installation GmbH & Co.KG, 90471 Nürnberg
BROCHIER Gebäudetechnik GmbH, 90480 Nürnberg
BUS Bad und Service GmbH, 90449 Nürnberg
Engelhardt E. GmbH + Co. KG, 90419 Nürnberg

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Nürnberg

Jahresausschreibung 2024/25 zur Vergabe von Bauunterhaltsarbeiten Bereich Bau und Technik für die Gebäude und Anlagen der Stadt Nürnberg

Hier: **Gewerk Sanitärinstallation Gas, Wasser**

Floßmann & Grünbeck GmbH, 90409 Nürnberg
Goss GmbH & Co.KG, 90441 Nürnberg
Hafner Sanitärtechnik, 90419 Nürnberg
Häusler AH GmbH & Co. KG, 90439 Nürnberg
Heizungsbau Nürnberg GmbH, 90449 Nürnberg
Herold Reinhold Sanitärtechnik Flaschnerei GmbH, 90443 Nürnberg
Ortmann Claus Bad und Wärmetechnik, 90469 Nürnberg
Rochholz Roland Elektro Sanitär Fliesen, 91245 Simmelsdorf
Scheckel Haustechnik GmbH & Co. KG, 90469 Nürnberg
Schmitt Peter + Erich GmbH & Co. KG, 90427 Nürnberg

Hier: **Gewerk Tischlerarbeiten**

Bergdolt Georg Schreinerei, 90475 Nürnberg
Gmehling-Dorner Schreinerei, 91284 Neuhaus a.d. Pegnitz
Heinlein Bau und Raum GmbH & Co. KG, 91056 Erlangen
HERBERT Matthias Einrichtungsbau, 90451 Nürnberg
Heubeck Dieter Schreinermeister, 90419 Nürnberg
schnittger-raumgestaltung Schreinerei, 90475 Nürnberg
Taub Helmut G. Schreiner, 90451 Nürnberg
Urbasik Nils Schreinerei, 90431 Nürnberg

Adam-Kraft-Straße 2, **Grundschule St. Johannes, Generalsanierung**

Hier: **Vergabe der Technische Gebäudeausrüstung-Planungsleistungen**

Sanplan Planungsgesellschaft GmbH & Co.KG,
Am Tillypark 11, 90431 Nürnberg

Fürreuthweg 95, Neubau Schule und Hort

Hier: **Vergabe 4.100 Gas-Wasser-Abwasser-Anlagen**

Flossmann & Grünbeck GmbH,
Maxfeldstraße 25, 90409 Nürnberg

Fürreuthweg 95, Neubau Schule und Hort

Hier: **Vergabe Stahl- und Metallbauarbeiten**

TRAUSCHKE GmbH
Thuramark 12, 06780 Zörbig

Fürreuthweg 95, Neubau Schule und Hort

Hier: **Vergabe lufttechnische Anlagen**

Bischoff-LS Luft- und Klimatechnik GmbH
Meederer Straße, 17 96486 Lautertal

Fürreuthweg 95, Neubau Schule und Hort

Hier: **Vergabe Wärmeversorgungsanlagen**

Wolter Industrie- und Gebäudetechnik GmbH,
Großmeinfeld 19, 91235 Hartenstein

BON - Neubau der Beruflichen Oberschule (B13),

Breslauer Straße 294, 90471 Nürnberg

Hier: **Vergabe Baumeisterarbeiten**

Mickan General-Bau-Gesellschaft Amberg mbH & Co. KG
Wernher-von-Braun-Straße 24, 92224 Amberg



1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
 Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
 Kontakt: Tanja Bayer
 Telefon: +49 911/231-42 11,
 E-Mail: Tanja.Bayer@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
 Titel: Zeppelinstraße, Lernort Zeppelinfeld,
Abbruch und Schadstofffrachtung
 Interne Kennung: 2024000431 Zeppelinfeld
 (Maße ca. 360m x 360m) und Zeppelintribüne
 (Länge ca. 360m) bauliche Anlage aus den
 1930er Jahren, Einzeldenkmal und Bestand-
 teil des ehemaligen Reichsparteitagsgelän-
 des bauliche Instandsetzung und Einrichtung
 einer Ausstellung Inhalt: Bereich Zeppelin-
 tribüne: Baustelleneinrichtung, Dekontami-
 nierung asbesthaltiger Fugendichtstoffe, as-
 best- und teerhaltiger Leerrohre, biologischer
 Arbeitsstoffe, Teerhaltigem Schwarzanstrich
 und PCB-haltiger Abfälle, Entsorgung und
 Transport von Schadstoffen, Demontage und
 Entsorgung Gewerke Sanitär und Elektro,
 Allgemeine Abbrucharbeiten und deren Ent-
 sorgung Bereich Zeppelinfeld: Baustellenein-
 richtung, Dekontaminierung Asbesthaltiger
 Fugendichtstoffe. (PCB-h), Entsorgung und
 Transport der Schadstoffe, Demontage und
 Entsorgung Gewerke Sanitärtechnik und
 Elektro, Allgemeine Abbrucharbeiten und de-
 ren Entsorgung
 Verfahrensart:
 Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB

2.1.2 Erfüllungsort: 90471 Nürnberg
 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
 Frist für den Eingang der Angebote/Teilnah-
 meanträge: 12.03.2024, 09:20:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
 Datum der Übermittlung der Bekanntma-
 chung: 08.02.2024
 Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich
 digital über die Deutsche eVergabe angebo-
 ten. Die Auftragsunterlagen stehen gebüh-
 renfrei zur Verfügung unter: [https://bieterzu-
 gang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/
 api/external/deeplink/subproject/db24a73f-
 8453-4350-8bf3-d10485fd795f](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/db24a73f-8453-4350-8bf3-d10485fd795f)
 Alternativ finden Sie die Unterlagen unter An-
 gabe des oben genannten Titels unter
www.deutsche-eVergabe.de



a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt, Marientor-
 graben 11, 90402 Nürnberg, Deutschland,
 Telefon: +49 911/231-42 00,

Fax: +49 911/231-42 50,
 E-Mail: h@stadt.nuernberg.de,
 Tel.: +49 911/231-42 05,
 E-Mail: Rene.Reissmann@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:
 Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge
 darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags: Bauleistung

e) Ort der Ausführung: 90403 Nürnberg

f) Art und Umfang der Leistung:
 Burgstraße 4, 90403 Nürnberg
Lieferung und Montage einer Aufzugsanlage
 Fördertechnik
 Erneuerung des Aufzugs

n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmean-
 träge: 05.03.2024, 09:30:00 Uhr
 Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur
 Verfügung unter:
[https://bieterzugang.deutsche-evergabe.
 de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/
 subproject/026c2ab5-d72f-43f2-b78b-
 362994d8e2d2](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/026c2ab5-d72f-43f2-b78b-362994d8e2d2)
 Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben ge-
 nanntem Projekttitel unter
www.deutsche-evergabe.de



1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
 Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
 Kontakt: Lea Krug,
 Telefon: +49 911/231-3 42 79,
 E-Mail: Lea.Krug@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
 Titel: **Bauphysik** - Neubau und Generalsa-
 nierung Reutersbrunnenstr. 34
 Interne Kennung: 2024000649 Das Kin-
 der- und Jugendhilfezentrum (KJHZ) und der
 Kinder- und Jugendnotdienst (KJND) sind die
 Hauptnutzer des Gebäudes und Geländes in
 der Reutersbrunnenstraße 34. Auf dem Ge-
 lände sollen zwei Neubauten entstehen so-
 wie der Bestand generalsaniert werden.
 Verfahrensart:
 Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewett-
 bewerb (EU); Dienstleistung - VgV

2.1.2 Erfüllungsort:
 90429 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
 Frist für den Eingang der Angebote/Teilnah-
 meanträge: 12.03.2024, 23:59:00 Uhr

11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
 Datum der Übermittlung der Bekanntma-
 chung: 10.02.2024

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich
 digital über die Deutsche eVergabe angeboten:
[https://bieterzugang.deutsche-evergabe.
 de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/
 subproject/58d6fcef-1f2b-41ed-a17b-
 c15727efb4c7](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/58d6fcef-1f2b-41ed-a17b-c15727efb4c7)
 Alternativ finden Sie die Unterlagen unter An-
 gabe des oben genannten Titels unter
www.deutsche-eVergabe.de



a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt, Marientor-
 graben 11, 90402 Nürnberg, Deutschland,
 Telefon: +49 911/231-42 00,
 Fax: +49 911/231-42 50,
 E-Mail: h@stadt.nuernberg.de,
 Tel.: +49 911/231-33 73,
 E-Mail: Susanne.Schroll@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:
 Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge
 darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags: Bauleistung

e) Ort der Ausführung: 90429 Nürnberg

f) Art und Umfang der Leistung: W29 Industrie 4.0
 - Beschaffung **CNC Drehmaschine**
 Im Werkstattgebäude Müllerstraße 17, Raum
 W29 wird ein Fachraum Industrie 4.0 eingerich-
 tet und eine CNC Drehmaschine beschafft.

n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmean-
 träge: 18.03.2024, 09:20:00 Uhr
 Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur
 Verfügung unter:
[https://bieterzugang.deutsche-evergabe.
 de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/
 subproject/3fa3f1fa-762e-4c2f-adca-
 fc7267574f5a](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/3fa3f1fa-762e-4c2f-adca-fc7267574f5a)
 Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben ge-
 nanntem Projekttitel unter
www.deutsche-evergabe.de



1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
 Marientorgraben 11, 90402 Nürnberg,
 Kontakt: Natalja Lepichin,
 Telefon: +49 911/231-2 60 73,
 E-Mail: Natalja.Lepichin@stadt.nuernberg.de

2.1 Verfahren:
 Titel: Bauernfeindstraße 24 - Bauernfeind-
 grundschule - **Sanierung der Rettungs-
 wege und IT Vernetzung**
 Interne Kennung: 2024000470 Errichten ei-
 ner Brandmeldeanlage bestehend aus:



FIMA GMBH

**Unternehmen für Fassaden-,
 Maler- und Tapezierarbeiten
 Betonschutz u. Gerüstbau**


Reichelsdorfer Hauptstr. 93, 90453 Nürnberg
 Telefax (09 11) 54 68 90



☎ (09 11) **54 75 03**

info@fima-gmbh.de

www.fima-gmbh.de



Wetzendorfer Str. 36
 91207 Lauf/Peg.

Tel.: 09123 - 54 89
 Fax: 09123 - 147 36

maler@grueneklee.de
www.grueneklee.de

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- Brandmeldeanlage Hauptzentrale
ca. 4 Loop
- Feuerwehrsäule inkl. FSD, FSE - FIZ mit A3 Laufkarten
- Hauptmelder, Aufschaltung auf die Leitstelle der Feuerwehr
- Blitzleuchte
- IP Wählgerät
- ca. 57 automatische Melder (ca. 32 Funk Melder)
- ca. 80 Hupen (ca. 20 Funk Hupen)
- ca. 12 Handdruckknopfmelder (ca. 5 Funk Druckknopfmelder)
- ca. 13 Funk-Koppler
- ca. 80 Laufkarten
- FW-Einsatzplan
- Errichten einer Sicherheitsbeleuchtung (Einzelbatterien) bestehend aus:
 - Überwachungszentrale
 - Tableaus
 - ca. 40 Rettungszeichenleuchten Funk
 - ca. 60 Sicherheitsleuchten
- Funk Allgemeine Leistungen:
 - Kabel und Leitungen ca. 4.400 m (E-30 – ca. 800 m)
 - Verlegesysteme: Rohre/Kanäle ca. 800 m, Sammelhalter/Klammer – ca. 140 Stk.
 - Bauleitungen, Gerüste, Bestandsunterlagen
 - Wartung wird durch H/E-S, in Eigenleitung erbracht
 - Brandschotts Passive IT Verkabelung des gesamten Gebäudes auf Basis der IuK Richtlinie der Stadt Nürnberg.
- Verfahrensart:
Offenes Verfahren (EU); Bauleistung - VOB
- 2.1.2 Erfüllungsort:
90471 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 21.03.2024, 09:00:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19.02.2024
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/87f5b142-68c7-422c-b334-2258f2bfec49>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de
- ◇
- 1.1 Beschaffer:
Stadt Nürnberg – Hochbauamt,
Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg,
Kontakt: Karin Hennecke,
Telefon: +49 911/231-1 48 76,
E-Mail: karin.henneke@stadt.nuernberg.de
- 2.1 Verfahren:
Titel: Leerstetter Straße 3 - Generalsanierung Kettlerschule - VgV Verfahren **Tragwerksplaner**
Interne Kennung: 2023006444 Die Kettlerschule, bestehend aus Nord-, Süd- und Turnhallentrakt soll generalsaniert werden. Die Schule wird für den Zeitraum der Sanierung komplett ausgelagert.
Verfahrensart:
Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU); Dienstleistung - VgV
- 2.1.2 Erfüllungsort:
Leerstetter Straße 3, 90469 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 25.03.2024, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21.02.2024
Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe angeboten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a80be9fb-ebb4-4606-8ed0-ea6491dbe085>
Alternativ finden Sie die Unterlagen unter Angabe des oben genannten Titels unter www.deutsche-eVergabe.de
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt, Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00, Fax: +49 911/231-42 50, E-Mail: h@stadt.nuernberg.de, Tel.: +49 911/231-33 73, E-Mail: Susanne.Schroll@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Art des Auftrags: Bauleistung
- e) Ort der Ausführung: 90429 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: 29 Industrie 4.0 - **Umrüstung Fräsmaschinen**
In der Beruflichen Schule B2 werden 4 Stck Fräsmaschinen in den Fachraum W29, Industrie 4.0 versetzt und umgerüstet
- n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 18.03.2024, 09:30:00 Uhr
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a5169b7c-6eec-4e9a-8afc-67e3e193c0e8>
Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Nürnberg – Hochbauamt, Marienortgraben 11, 90402 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-42 00, Fax: +49 911/231-42 50, E-Mail: h@stadt.nuernberg.de, Tel.: +49 911/231-42 37,
- E-Mail: Juergen.schaetzlein@stadt.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Art des Auftrags: **Biologie Fachunterrichtseinrichtung** für zwei Lehrsäle sowie die Einrichtung der Biologie Vorbereitung und Sammlung. Liefern und montieren.
- e) Ort der Ausführung: 90429 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung:
Sielstraße 17, Umbau Biologie FUR, Lieferung und Einbau von Fachunterrichtsmöbeln für den Biologie-Unterricht
- n) Frist für den Eingang der Angebote/Teilnahmeanträge: 21.03.2024, 09:10:00 Uhr
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/4a3bcc3f-fbdf-4d34-a0ba-3ce0b283b789>
Alternativ finden Sie die Unterlagen mit oben genanntem Projekttitel unter www.deutsche-evergabe.de
- ◇
- I.1) Vergabestelle:
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt, Königstorggraben 1, 90402 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-44 81, Fax: +49 911/231-49 78, E-Mail: ub@stadt.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: U-Bahn Nürnberg U3 SW BA 2.2 - **Handlaufprofile für bodennahe Sicherheitsbeleuchtung**
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung: 45262670-8 Metallbauarbeiten
- IV.1.1) Verfahrensart:
Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
14.03.2024, 09:00:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 09.02.2024
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/74cd49a0-f55c-4b6c-b30e-299d599ca90f>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=w3Votxqkno%253d>
- ◇
- I.1) Vergabestelle:
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt, Königstorggraben 1, 90402 Nürnberg, Deutschland, Telefon: +49 911/231-44 81, Fax: +49 911/231-49 78, E-Mail: ub@stadt.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:
Erneuerung Unterwerk Muggenhof und Hochspannungsraum

- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung:
45311200-2 Elektroinstallationsarbeiten
45315300-1 Stromversorgungsanlagen
- IV.1.1) Verfahrensart:
Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
19.03.2024, 09:10:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 13.02.2024
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2e4eb151-93d0-48b1-a4a7-7a9f7a04dff1>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=fHJZLsGRWnk%253d>



- I.1) Vergabestelle: **Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt**, Königstorgraben 1, 90402 Nürnberg, Deutschland,
Telefon: +49 911/231-44 81,
Fax: +49 911/231-49 78,
E-Mail: ub@stadt.nuernberg.de
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:
Erneuerung Netzsatzanlage Unterwerk Muggenhof
- II.1.2) CPV-Code Hauptteil: Code Bezeichnung:
45315300-1 Stromversorgungsanlagen
- IV.1.1) Verfahrensart:
Offenes Verfahren (EU) nach VOB
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:
19.03.2024, 09:00:00 Uhr
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 13.02.2024
Direktlink zur Detailseite der Ausschreibung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/38446120-aac7-45ab-83ae-5332f5e3954f>
Direktlink zum Download der Vergabeunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=z94GkluWRFa%253d>



- 1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt**, Kommunalbehörde, Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Titel: 23E2 - **Zutrittskontrolle U-Bahn Nürnberg/Fürth**
Beschreibung: Vollausbau der Zutrittskontrolle in den U-Bahnanlagen Nürnberg und Fürth, Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren (EU)
- 2.1.1 Art des Auftrags: Bauleistung
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung:
30144400-4 Automatische Zugangskontrolle
45233292-2 Installation von Sicherheitseinrichtungen
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90402 Nürnberg

- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote:
06.03.2024, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08.02.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=BFM4Dant040%253d>
Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/49b5bdd8-fed6-4e98-b6d7-4f29bc3fc231>



- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beutheiner Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland,
Telefon: +49 911/800 4-0,
Fax: +49 911/800 4-2 01,
E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung PIL, **Baureinigungsarbeiten**
- e) Ort der Ausführung: Pilotystr. 4, 90408 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: PIL, Baureinigung Bauteil A, B + C Sanierung ehemalige Berufsschule
Die Berufsschule erstreckt sich vom Untergeschoss bis zum 3. Obergeschoss und wird in drei Bauabschnitte - Bauteile -> Bauteil A, B und C - unterteilt. Die ausgeschriebenen Arbeiten finden in Bauteilen A, B und C statt.
Baureinigung Bauteil A+B
Die Baureinigungsarbeiten erfolgen in Bauteil A+B der ehemaligen Berufsschule.
Die Arbeiten sind unterteilt in Arbeiten während der Bauzeit und – zeitlich getrennt - in Arbeiten als Bauendreinigung.
Bauteil A+B:
Bodenflächen ca. 3.350 m²
Fensterflächen ca. 725 m²
Innenfensterbänke ca. 550 lfdm
Sanitärgegenstände ca. 16 WC's, 10 Urinale, 20 Waschbecken
Baureinigung Bauteil C
Die Baureinigungsarbeiten erfolgen in Bauteil A+B der ehemaligen Berufsschule.
Die Arbeiten sind unterteilt in Arbeiten während der Bauzeit und zeitlich getrennt - in Arbeiten als Bauendreinigung.
Bauteil C:
Bodenflächen ca. 3.150 m²
Fensterflächen ca. 800 m²
Innenfensterbänke ca. 380 lfdm
Sanitärgegenstände ca. 24 WC's, 8 Urinale,
16 Waschbecken

- o) Frist für den Eingang der Angebote:
06.03.2024, 09:20:00 Uhr,
Bindefrist: 28.03.2024
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6aeba398-5fed-4620-9293-993dba76d5f1>
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beutheiner Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland,
Telefon: +49 911/800 4-0,
Fax: +49 911/800 4-2 01,
E-Mail: vergabewbgk@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung PIL Leichtmetallbau **Brandschutzarbeiten**
- e) Ort der Ausführung: Pilotystr. 4, 90408 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: PIL, Leichtmetallbau Brandschutzarbeiten Bauteil A, B + C Sanierung ehemalige Berufsschule
Veröffentlichungstext A+B+C-Bau
Die Berufsschule erstreckt sich vom Untergeschoss bis zum 3. Obergeschoss und wird in drei Bauabschnitte - Bauteile -> Bauteil A, B und C - unterteilt. Die ausgeschriebenen Arbeiten finden in Bauteilen A, B und C statt.
Metallbauarbeiten-Brandschutzelemente Bauteil A+B
Die Metallbauarbeiten-Brandschutzelemente erfolgen in Bauteil A+B der ehemaligen Berufsschule.
Vorhandene Türanlagen, teilweise mit Brandschutzanforderungen sind auszubauen und durch Konstruktionen in Leichtmetall zu erneuern. Teilweise sind Hilfskonstruktionen in Stahl mit einzubauen. Die Brandschutzverkleidung der Stahl-Hilfskonstruktionen erfolgt dabei in Trockenbau bauseitig.
Bauteil A+B:
T-30-2 RS Brandschutztürelemente: ca. 10 Stück
T-30-1 RS Brandschutztürelemente: ca. 2 Stück
Stahlträger HEA100 in versch. Teillängen: ca. 10 lfdm
Metallbauarbeiten-Brandschutzelemente Bauteil C
Die Metallbauarbeiten-Brandschutzelemente erfolgen in Bauteil C der ehemaligen Berufsschule.
Vorhandene Türanlagen, teilweise mit Brandschutzanforderungen sind auszubauen und durch Konstruktionen in Leichtmetall zu erneuern. Teilweise sind Hilfskonstruktionen in Stahl mit einzubauen. Die Brandschutzverkleidung der Stahl-Hilfskonstruktionen erfolgt dabei in Trockenbau bauseitig.
Bauteil C:
F-30 Brandschutzelemente in Festverglasung, L x H ca. 11,7 x 3,3 m: ca. 4 Stück
F-30 Brandschutzelemente in Festverglasung, L x H ca. 3,8 x 3,3 m: ca. 4 Stück
F-30 Brandschutzelemente in Festverglasung, L x H ca. 3,8 x 2,7 m: ca. 1 Stück
T-30-2 RS Brandschutztürelemente: ca. 9 Stück

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- T-30-1 RS Brandschutztürelemente: ca. 4 Stück
Stahlträger HEA100 in versch. Teillängen:
ca. 73 lfdm
Stahlstützen QR 100, L bis 3,6 m: ca. 12 Stück
- o) Frist für den Eingang der Angebote:
06.03.2024, 09:30:00 Uhr,
Bindefrist: 05.04.2024
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fa1743f6-7944-41c9-b1af-47be73ce4694>
- ◇
- I.1) Vergabestelle: Stadt Nürnberg,
WBG KOMMUNAL GmbH, IN-ÖP, Beuthe-
ner Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland,
Telefon: +49 911/800 4 51 82,
E-Mail: Vergabenwbkg@wbg.nuernberg.de,
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: MBG, **Container-
anlage Betreibermodell** - Neubau Martin-
Behaim-Gymnasium,
Auftragsnummer: 2024000282
- II.1.2) CPV-Code: Code Bezeichnung:
44211100-3 Mobile, modulare Containerge-
bäude
45113000-2 Baustelleneinrichtung
- II.1.3) Art des Auftrags: Lieferleistung
- II.2.3) Ort der Ausführung: 90478 Nürnberg
- II.2.4) Beschreibung der Leistung:
- Statik Gründung Containeranlage Baustelle
- Werkstatt- und Montagezeichnungen, Con-
taineranlagen
- Baustelleneinrichtung eigene Leistung
- Container-Verkabelung, 32 A
- Vorhaltung Container-Verkabelung, 32 A
- Containeranlage Betreibermodell
bestehend aus
- Mietpreis TU-Container - pro Monat
- Mietpreis Büro-Container - pro Monat
- Mietpreis Besprechungs-Container - pro Monat
- Mietpreis Magazin-Container - pro Monat
- Rückbau Containeranlage
- Treppe mit Laufweg Erschließung OG
- Gründung Containeranlage
- IV.1.1) Verfahrensart:
Offenes Verfahren (EU) nach VgV
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote
oder Teilnahmeanträge:
05.03.2024, 23:59:00 Uhr
Die Anforderung der vollständigen Vergabe-
unterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabe-
verfahren ist nur noch elektronisch über den
Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de
möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
[https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/
evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?s
ubProjectId=WuwyMVEUjg%253d](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?s
ubProjectId=WuwyMVEUjg%253d)
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertre-
ten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthe-
ner Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland,
- Telefon: +49 911/800 4-0,
Fax: +49 911/800 4-2 01,
E-Mail: vergabenwbkg@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung EBS **Küchentechnik**
- e) Ort der Ausführung: 90431 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: EBS - Neubau Kita,
Erasmusstraße, Nürnberg - Küchentechnik
Küchentechnik und Küchenausstattung liefern
und einbauen (Raumgröße ca. 24 m²)
- o) Frist für den Eingang der Angebote:
12.03.2024, 09:40:00 Uhr,
Bindefrist: 12.04.2024
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur
Verfügung unter: [https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/
deeplink/subproject/13c30637-d64e-4566-
9e3b-6fcae303c279](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/13c30637-d64e-4566-9e3b-6fcae303c279)
- ◇
- 1.1 Beschaffer: Stadt Nürnberg vertreten durch
WBG KOMMUNAL GmbH, Kommunalbe-
hörde, Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Titel: EBS - Neubau Kita, Erasmusstraße,
Nürnberg - **Malerarbeiten**
Beschreibung:
Malerarbeiten
- Abdekarbeiten: ca. 270m²
- Wandanstrich mit Dispersions-Silikatfarbe:
ca. 1.450m²
- Zwischenanstrich mit Isolierweiß: ca. 1.181 m² -
Umfassungszargen streichen: 39 St
- Bodenbeschichtung aufbringen: ca. 42m²
- Lasierende Beschichtung Sichtbeton (Innen-
bereich): ca. 1.457m²
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
- 2.1.1 Art des Auftrags: Bauleistung;
HauptEinstufung (cpv): Code Bezeichnung:
45442110-1 Anstricharbeiten in Gebäuden
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90431 Nürnberg
- 5.1.12 Frist für den Eingang der Angebote:
20.03.2024, 09:00:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung:
Datum der Übermittlung der Bekanntma-
chung: 16.02.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeun-
terlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfah-
ren ist nur noch elektronisch über den Projekt-
safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter:
[https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/
evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?s
ubProjectId=1euVSpVfk7A%253d](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?s
ubProjectId=1euVSpVfk7A%253d)
Detailseite der Ausschreibung unter:
[https://bieterzugang.deutsche-evergabe.
de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/
subproject/2a90df53-1fe0-4701-bc73-8cb-
8c3f71a85](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/
subproject/2a90df53-1fe0-4701-bc73-8cb-
8c3f71a85)
- ◇
- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg vertre-
ten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Beuthe-
ner Str. 41, 90471 Nürnberg, Deutschland,
- Telefon: +49 911/800 4-0,
Fax: +49 911/800 4-2 01,
E-Mail: vergabenwbkg@wbg.nuernberg.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:
Bauleistung PIL, HLS
- e) Ort der Ausführung: Pilotstr. 4, 90408 Nürnberg
- f) Art und Umfang der Leistung: **PIL, HLS Bauteil
C, Sanierung** ehemalige Berufsschule
Die Berufsschule erstreckt sich vom Unterge-
schoss bis zum 3. Obergeschoss und wird in drei
Bauabschnitte unterteilt. Die Ausschreibung be-
inhaltet die Demontage und Montage im Bau C.
Montage zur Wiederinbetriebnahme im Bau-C
Die Montagearbeiten erfolgen in der ehemaligen
Berufsschule an den Gewerken Sanitär, Heizung
und Lüftung.
Die Maßnahme beinhaltet den Austausch sämt-
licher Trinkwasserleitungen im Untergeschoss ab
der Hauseinführung in der Technikzentrale bis zu
den Steigsträngen für die oberen Klassenzimmer.
Die Trinkwasserverteilung im Bau B wird über
den Hausanschluss im Bau C erschlossen. In den
Knaben-WCs im 1. und 3. OG (Bau C) werden
Urinale eingebaut (ca. 8 Stk.). Sämtliche Arma-
turen werden getauscht (ca. 50 Stk.). Die Abwas-
serleitungen (ca. 15 m) sind neu zu erstellen, zu
ergänzen, zu Befestigen und zu Isolieren.
Des Weiteren werden die Heizkörper in den ehe-
maligen Küchen ausgetauscht (16 Stk.). In den
bestehenden Küchen werden die Heizkörper aus-
getauscht und zusätzlich Thermostatventile mit
Feineinsteller eingebaut (8 Stk.). In den Küchen
im Obergeschoss werden Teleskop-Mauerdurch-
führungen in den Außenwänden hergestellt, um
die Zuluft sicherzustellen.
Demontage zur Wiederinbetriebnahme im Bau-C
Im Keller von Bau C wird die komplette Trink-
wasserverteilung ab der Hauseinführung in der
Technikzentrale demontiert und entsorgt. Der
Verteilerabgang für die Hydranten entspricht
nicht mehr dem Stand der Technik und wird
getrennt. Die Duschen in den einzelnen Etagen
werden komplett zurückgebaut. Für die Urinale
in den Knaben-WCs werden Toiletten zurückge-
baut. Es können nach der Demontage zur Bauf-
reiheit noch restliche Einrichtungsgegenstände
vorhanden sein, die noch demontiert werden
müssen. Weitergehend sind alle offenliegenden
und nicht mehr benötigten Rohrleitungen zu
demontieren und zu entsorgen. Die Heizkörper
in den Küchen werden demontiert und entsorgt.
Im Untergeschoss werden drei Lüftungsanlagen
samt Schaltschrank und Kanäle demontiert und
entsorgt.
- o) Frist für den Eingang der Angebote:
12.03.2024, 09:30:00 Uhr,
Bindefrist: 11.04.2024
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur
Verfügung unter:
[https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/
cc8b810d-f674-4865-ad79-6cf8444c47df](https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/
cc8b810d-f674-4865-ad79-6cf8444c47df)
- ◇

- 1.1 Beschaffer: Stadt Nürnberg vertreten durch **WBG KOMMUNAL GmbH**, Kommunalbehörde, Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Titel: **EBS - Neubau Kita, Erasmusstraße, Nürnberg - Schlosserarbeiten**
Beschreibung:
Schlosserarbeiten
- Lieferung/ Montage einer Stahl-Außentreppe: feuerverzinkt, einläufig mit Podest, 18 Stg, 16,5x29cm, 1,40m breit
- Treppengeländer Innenbereich, Holzhandlauf: ca. 19m
- Holzhandlauf: ca. 55m - Lieferung/ Montage
Nebengebäude: ca. 7,92m x 7,92m, Höhe ca. 3m
- Trapezblechdach für Nebengebäude: ca. 65 m²
- Fassadenverkleidung für Nebengebäude: Alu-Wellprofil, weiß
- Briefkastenanlage mit Klingelpaneel: 2 St
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
- 2.1.1 Art des Auftrags: Bauleistung:
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung: 45262670-8 Metallbauarbeiten
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90431 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote: 18.03.2024, 09:00:00 Uhr ,
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung, Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09.02.2024
Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=h5Ryz3%252b2d8c%253d>
Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/aef4b2e8-2d5f-444f-9bf8-2c07fe8d9b94>



- 1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste**, Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Kommunalbehörde, Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 2.1 Titel: **Rahmenvereinbarungen für die Ausstattung von städtischen Kindertageseinrichtungen** der Stadt Nürnberg (insbesondere Möbel und Spielwaren, mit Zubehör)
Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)
- 2.1.1 Art des Auftrags: Lieferleistung:
Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung: 39161000-8 Kindergartenmöbel
- 2.1.2 Erfüllungsort: 90403 Nürnberg
- 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:
Frist für den Eingang der Angebote: 18.03.2024, 23:59:00 Uhr
- 11.1 Informationen zur Bekanntmachung
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15.02.2024

Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projekt-safe auf www.auftraege.bayern.de möglich.
Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=iuxi95ZDXws%253d>
Detailseite der Ausschreibung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/b424302a-8aea-447b-8aec-b3e2ad-60cff2>



1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste** - Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland,
Submissionssstelle: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/V), Zentrale Submissionssstelle, 90403 Nürnberg
2. Verfahrensart: UVgO, Öffentliche Ausschreibung
3. Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: ausschließlich elektronisch über das Vergabemanagementsystem (VMS)
5. Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistungserbringung,
Maßnahme: **Datensammlung für das Simulationstool, Klimapakt-Projekt der Metropolregion Nürnberg**
Ort der Leistungserbringung: 90403 Nürnberg
6. Losbildung: Nein
7. Nebenangebote sind nicht zugelassen
8. Auftragsdauer von: 01.03.2024 bis 30.06.2024
Anmerkungen zur Auftragsdauer: Der Auftrag beginnt möglichst unmittelbar nach Auftragserteilung (angestrebt bis spätestens 01.03.2024) und soll bis 30.06.2024 abgeschlossen sein.
9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können: www.auftraege.bayern.de, <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f90aa248-71f7-43ab-961e-aaec8d58bda5>

10. Teilnahme- oder Angebotsfrist: 19.02.2024, 23:59:00 Uhr,
Bindefrist: 15.03.2024, 00:00:00 Uhr
13. Mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt:
- Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) Ihres Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.
- Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen

(rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).

- Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB).
- Zwei Referenzen aus den wesentlichen, in den letzten fünf Jahren (16.02.2019 bis 15.02.2024) erbrachten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Empfänger der Leistung mit Ansprechpartner und Telefonnummer.
- Als geeignet gelten Referenzen, die der ausgedescribten Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln; sie müssen einen in etwa gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen (Vergabekammer Baden-Württemberg, Beschluss vom 28. Oktober 2011, Az.: 1 VK 54/11).
- Als vergleichbar anerkannt wird die Leistung, wenn folgendes im referierten Auftrag erfüllt ist:
 - Erhebung von sektorübergreifenden Netzstruktur- und Verbrauchsdaten (Strom, Wärme/Gas, Mobilität), v.a. von regionalen Energieversorgungsunternehmen sowie aus anderen Quellen (z.B. Statistische Ämter, Mobilitätsanbieter)
 - Weiterverarbeitung und Aufbereitung der Daten (z.B. Datenbereinigung, Datentransformation und -anreicherung, Restrukturierung) zur Erstellung von Berichten und Publikationen (z.B. Endenergie- und Treibhausgasbilanzen)
 - Der referierte Auftrag wurde für den kommunalen Sektor, bevorzugt Metropolregionen/ Regionalverbände, aber auch Großstädte oder Landkreise durchgeführt.
- 14. Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden: Wirtschaftlichstes Angebot
Berechnungsmethode: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Gewichtung: 50%: 50%



1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste** - Abt. 3 – Beschaffungsmanagement, Winklerstr. 33, 90403 Nürnberg, Deutschland,
Submissionssstelle: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/V), Zentrale Submissionssstelle, 90403 Nürnberg
2. Verfahrensart: UVgO, Öffentliche Ausschreibung
3. Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind: ausschließlich elektronisch über das Vergabemanagementsystem (VMS)
5. Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistungserbringung,
Maßnahme: Überlassung einer **Spracherkennungssoftware** für das Gesundheitsamt der Stadt Nürnberg **mit Konsole zur Benutzerverwaltung, Service, Schulungen und Implementierung**

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg

- Ort der Leistungserbringung: 90403 Nürnberg
6. Losbildung: Nein
 7. Nebenangebote sind nicht zugelassen
 8. Ausführungsfrist: Dauer Service: 60 Monate
 9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können:
www.auftraege.bayern.de,
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5571e512-e8d7-4c6b-b6a4-3836b8dcb7e7>
 10. Teilnahme- oder Angebotsfrist:
06.03.2024, 23:59:00 Uhr,
Bindefrist: 05.04.2024, 00:00:00 Uhr
 12. Wesentlichen Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
 13. Mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt:
 1. aktuelle Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsfrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgerichte oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist.
 2. Eigenerklärung, dass die in § 31 Abs. 1 UVgO in Verbindung mit §§ 123, 124 GWB nicht zu treffen
 3. Erklärung nach dem Arbeitnehmerentendegesetz (AEntG), Mindestlohngesetz (MiLoG) und Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (Schwarz-ArbG).
 4. Eigenerklärung, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt sind
 5. Eigenerklärung: Ich/wir erklären verbindlich (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):
 1. Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
 - a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
 - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
 - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.
 2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.
 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt
 14. Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Wirtschaftlichstes Angebot
Berechnungsmethode: UfAB 2018:
Einfache Richtwertmethode



Vergabe von Arbeiten

Vergaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg

1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg, Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Straße 2-6, 90489 Nürnberg
Telefon: 0911/231-76 37,
E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
2. Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Nr. 1 VOB/A
5. Art und Umfang der Leistung: BW 1.211
Instandsetzung Anprallschaden Brücke Hügelsstraße über die Südwesttangente in Nürnberg
- Behebung eines Anprallschadens am Brückenüberbau in 2 Bauphasen
- Betonhaltungsarbeiten
- inklusive technischer Bearbeitung und SiGe-Koordination
- Abwasserbehandlung
- Arbeitsbühne betreiben
- Trag-, Arbeits-, Schutzgerüst herstellen
- Freilegen der Bewehrung mittels HDW-Strahlen
- Korrosionsschutz der Bewehrung
- Bewehrungsergänzung
- Spritzbetonauftrag
- Feinspachtelung
Ort der Leistungserbringung:
90449 Nürnberg - Gebersdorf
8. Ausführungsfrist:
Vom 03.06.2024 bis einschließlich 07.07.2024
9. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5a47eef3-e7e6-42c3-8841-42ed71fc029e>
1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg, Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Straße 2-6, 90489 Nürnberg
Telefon: 0911/231-76 37,
E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
2. Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Nr. 1 VOB/A
5. Art und Umfang der Leistung: BW 1.211 Brücke Hügelsstraße über die Südwesttangente in Nürnberg
Verkehrssicherungsarbeiten
- Bauzeitliche Verkehrssicherung einer autobahnähnlich ausgebauten Straße mit zwei Fahrstreifen und einem Standstreifen je Richtungsfahrbahn für die Behebung eines **Anprallschadens** an einem Brückenüberbau in zwei Bauphasen
- Vollsperrung eines Brückenüberbaus an zwei Wochenenden
- Sicherung zweier Mittelstreifenüberfahrten
Ort der Leistungserbringung:
90449 Nürnberg - Gebersdorf
8. Ausführungsfrist:
Vom 27.05.2024 bis einschließlich 07.07.2024
9. Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/0065a174-e2fa-49f6-acced2dda12e8ffe>
1. Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg, Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Straße 2-6, 90489 Nürnberg
Telefon: 0911/231-76 37,
E-Mail: soer-V-2-M@stadt.nuernberg.de
- 2) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:
Elektro-Kleintransporter (4 Stück)
Ort der Leistungserbringung: 90425 Nürnberg
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ce791b70-aaa8-437f-8ca1-739106e1f8ee>



Vergabe von Arbeiten

1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Kommunalbehörde, Allgemeine öffentliche Verwaltung

2.1 Titel: Scharrerstraße 33 - Neubau Kinderhort_VgV **Freianlagenplanung**

Beschreibung: Neubau eines 6-gruppigen Kinderhortes auf dem Gelände der Grund- und Mittelschule in der Scharrerstraße 33 Planungsleistungen Freianlagen (Landschaftsarchitektur)

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)

2.1.1 Art des Auftrags: Dienstleistung

Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung: 71222000-0 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

71400000-2 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

71420000-8 Landschaftsgestaltung

2.1.2 Erfüllungsort: 90478 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:

Frist für den Eingang der Angebote: 06.03.2024, 23:59:00 Uhr

11.1 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04.02.2024

Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.

Download der Vergabeunterlagen unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=Glx3QbWBBCM%253d>

Detailseite der Ausschreibung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/a10ddbda-1479-4076-8736-7bfa8f-1dc6bc>



a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland

Telefon: +49 911/231-2 03 69,

E-Mail: siegfried.stadler@stadt.nuernberg.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

d) Art des Auftrags und Angabe des Gewerks:

Bauleistung Galabau

e) Ort der Ausführung:

90473 Nürnberg Langwasser

f) Art und Umfang der Leistung:

Neugestaltung der Grünanlagen

Ferdinand-Drexler-Weg BA I Galabau

- Asphaltflächen (inkl. Farb- und Gussasphalt): 970 m²

- Pflasterflächen: 420 m²

- WGW Wegefächern 1.000 m²

- WGW Hauptplatz 1.600 m²

- Fallschutz 130 m³

- Bäume 20 Stk.

- Sträucher 350 Stk.

- Staudenflächen 380 m²

- Rasenflächen 800 m²

- Blühwiese 1.500 m²

- Pflegearbeiten

- Bänke 35 Stk.

- Betonfertigteile mit Schlosser- und Holzarbeiten

- Brunnenanlage mit Technikschaft und Bodensprudlern

- Drainageanlagen mit Sickerrigolen 6 Stk

o) Frist für den Eingang der Angebote:

18.03.2024, 09:10:00 Uhr,

Bindefrist: 17.04.2024

l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1dc0bba4-6b08-49d0-9453-bf-b2a2b68ca9>



1.1 Beschaffer: **Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum**,

SÖR/V-2/M, Kommunalbehörde, Allgemeine öffentliche Verwaltung

2.1 Beschreibung: **Vollelektrische Kleinkehrmaschine** mit Winterdienstausrüstung

Verfahrensart: Offenes Verfahren (EU)

2.1.1 Art des Auftrags: Lieferleistung:

Haupteinstufung (cpv): Code Bezeichnung:

34144900-7 Elektrofahrzeuge

2.1.2 Erfüllungsort: 90425 Nürnberg

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe:

Frist für den Eingang der Angebote:

19.03.2024, 23:59:00 Uhr

11.1 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13.02.2024

Die Anforderung der vollständigen Vergabeunterlagen bzw. die Teilnahme am Vergabeverfahren ist nur noch elektronisch über den Projektsafe auf www.auftraege.bayern.de möglich.

Download der Vergabeunterlagen unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=nsUAz5E1MXg%253d>

Detailseite der Ausschreibung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6e889af3-71d6-4c24-b725-d6d303db0e1e>



1) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum, Einkauf/Materialwirtschaft, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland

Telefon: +49 911/231-74 21,

E-Mails: meret.gebhard@stadt.nuernberg.de

2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Kleinmüllpressfahrzeug ca. 7,49 to.

Ort der Leistungserbringung: 90425 Nürnberg

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/e50528ea-13c5-4dde-849c-a76ddad62c1d>



1) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum, Einkauf/Materialwirtschaft, Sulzbacher Str. 2-6, 90489 Nürnberg, Deutschland

Telefon: +49 911/231-74 21,

E-Mails: meret.gebhard@stadt.nuernberg.de

2) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung: **Transporter ca. 5 to. mit Winterdienstausrüstung**

Ort der Leistungserbringung: 90425 Nürnberg

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5c2e7514-21dd-4d08-845d-281641695c3b>



0176 32702921

0911 4781146

info@rr-rosseck.de

www.rr-rosseck.de

Aus Alt
wird Neu!



**RR
&
ROSSECK**

**RÄUMUNGEN &
RENOVIERUNGEN**

ENTRÜMPELUNG ENTKERNUNG ENTSORGUNG

Ihr leistungsstarker Partner für Räumung & Entkernung im Herzen der Metropolregion Nürnberg. Unser Tätigkeitsfeld umfasst die Entrümpelung von Immobilien aller Art, inklusive der fachgerechten Entsorgung und das professionelle Entkernen von Wohnung & Haus.
www.raeumungen-rosseck.de
www.wohnungsaufloesungen-franken.de

Inhalt	Seite
Haushaltssatzung der Stadt Nürnberg - Haushaltsjahr 2024	84
Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2022 - Abfallwirtschaftsbetrieb Nürnberg	87
Bebauungsplan Nr. 4670 „Gleiwitzer Straße“ - Geltungsbereichsänderung	88
Bebauungsplan-Entwurfs Nr. 4670 „Gleiwitzer Straße“ - Internetveröffentlichung	88
Fürther Straße 326 RG, Gem. / Fl.- Nr.: Höfen 1031 / 6	89
Rauhäckerstraße 3,5,9, Gem. / Fl.- Nr.: Höfen 681	90
Vorjurastraße, Gem. / Fl.- Nr.: Katzwang 170 / 2	90
Vorjurastraße, Gem. / Fl.- Nr.: Katzwang 170 / 81	91
Umlegung Bielefelder Straße West - Gemarkung Wetzendorf	91
Planfeststellungsverfahren	92
Kraftloserklärung einer Sparurkunde	93
Gedenktafel Januar	94
Vergabe von Bauleistungen und Leistungen durch die Stadt Nürnberg	95
Vergaben der Stadt Nürnberg	99
Vergaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg	104

B 1228 B

Verlag und Geschäftsstelle: Stadt Nürnberg,
Amt für Kommunikation und Stadtmarketing,
Rathaus, Fünferplatz 2, Zimmer 201, 90403
Nürnberg, Telefon 0911/231-23 72; Anzeigen-
verwaltung: Amt für Kommunikation und Stadt-
marketing der Stadt Nürnberg, Telefon 09 11/231-
53 19, Druck: noris inklusion kommunal gGmbH,
Bertolt-Brecht-Straße 6, 90471 Nürnberg.

**SCHMIDT
GULHAN
GERÜSTE**

Fassaden-/Raumgerüste
Wetterschutz · Industrie-Gerüste

Breslauer Straße 388
Tel. 99 8 99-0 · Fax -70
www.schmidtgulhan.de
info@schmidtgulhan.de

**Anzeigenschluss
für die nächste
Ausgabe
vom
13.03.2024 ist
der 07.03.2024**

**SNACK GEFÄLLIG? UNSERE
AUTOMATEN HELFEN WEITER!**

zoells.de GmbH
Kapell-Leite 2
90579 Langenzenn
Tel: 09101 / 90 93 90

zoells.de
gmbH
rund um die Uhr

WEIDMANN

Dach + Gerüst

- Flachdachabdichtungen
- Ziegeldächer
- Gerüstbau
- Schieferdächer und Fassaden

- Flaschnerarbeiten
- Balkonsanierung
- Blitzschutzarbeiten
- Bäder und Kellerabdichtungen

- Dachbegrünungen
- Kaminverkleidungen
- Fassadenverkleidungen
- Wohnraumdachfenster

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Gebäude

90411 Nbg., Puscherstraße 4, Telefon (09 11) 52 06 56-0, Telefax (09 11) 52 06 56-56

Egner
PFLASTERSTEINE

Regensburger Straße 160
92318 Neumarkt/Opf.
Tel. (0 91 81) 48 06 - 0
Fax (0 91 81) 48 06 - 50
www.egner-pflastersteine.de

Via Castello

Die Macht des Steins

Ryschka GbR

**Blitzschutz- und Erdungstechnik
Planungen · Montagen · Prüfungen**

Klingelfeldstraße 2 · 90453 Nürnberg
Tel. 0911/6 37 04 12 · Fax 0911/6 37 04 14
g.ryschka@blitzschutz-ryschka.de
LGA geprüfter Betrieb